

# Spiel mit Nostalgie

Playing with nostalgia



Denkmalgeschützte Fassade

## Sanierung Boutiquehotel Villa Rein, Bad Reichenhall

Eine denkmalgeschützte Jugendstil-Villa im bayerischen Voralpen-Kurort Bad Reichenhall wurde einer umfassenden Verjüngungskur unterzogen. Durch Kernsanierung und Neugestaltung der gesamten Innenbereiche wurde aus einer einfachen Kurlpension ein elegantes Boutiquehotel. Ein Generationenwechsel in der Hoteliersfamilie gab den Ausschlag für die Modernisierungsmaßnahmen. Ziel war ein zeitgemäßes Erscheinungsbild, das den klassischen Gründerzeit-Charme bewahrt und die Geschichte der 1898 erbauten Villa würdigt.

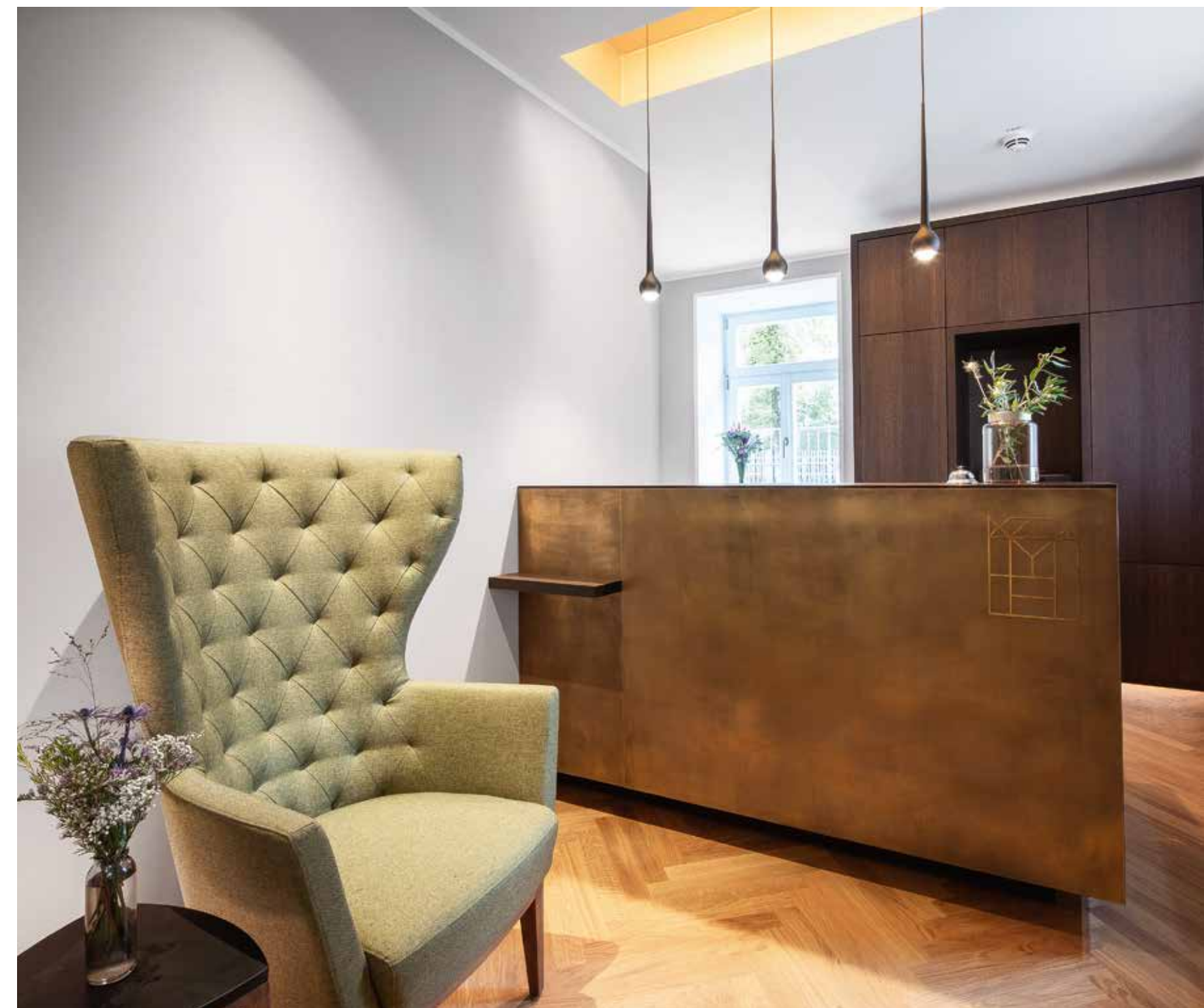
Der Brückenschlag zwischen Jugendstil und Moderne gelingt durch bewusste Kontraste. Im Eingangsbereich begrüßt

das originale, reich verzierte Treppenhäus die Gäste, die neue Empfangstheke aus Messing holt zurück in die Gegenwart. In den Fluren wurden die Einbauschränke und Hotelzimmertüren aus der Gründerzeit erhalten, raffinierte Beleuchtung setzt die Einbauten in Szene. In den 14 Doppelzimmern dominieren qualitätvolle, natürliche Textilien wie Baumwolle, Samt und Seide in Mittelblau, warmem Steingrau und strahlendem Weiß. Sparsam eingesetzt kontrastieren gebürstete Oberflächen die feinen Stoffe.

Im luftigen Frühstücksbereich schaffen helles Fischgrätparkett, restauriertes Original-Möbiliar und weiß lackierte

Wandvertäfelungen und Segmentbögen ein klassisches Ambiente, der Kaminsteube im Anbau verleiht eine rustikale dunkle Altholzvertäfelung Gemütlichkeit. Ein Panorama-Sitzfenster zieht die Blicke in Richtung der bayerischen Voralpen.

A listed Art Nouveau villa in the Bavarian spa town of Bad Reichenhall in the Alpine foothills was subjected to a comprehensive rejuvenation cure. Through gutting and renovation of the interior, a simple spa guest house was transformed into an elegant boutique hotel.



Empfangstheke aus Messing



Flur mit Blick auf Empfang



Frühstückssaal mit Fischgrätparkett und Holzvertäfelung  
– Klare Material- und Formensprache im Bad



Grundriss Zimmer



Schlichte Eleganz im Hotelzimmer



Zwischenflur mit Kamin



– Weinkeller  
Kellerabgang



„Traditionsbewusst  
in die Zukunft.“



Kaminzimmer mit Altholzvertäfelung und Panoramafenster

## Bauten und Objekte



**GUDRUN BERSCHNEIDER**  
Dipl.-Ing. Innenarchitektin bdia,  
Architektin BDA

**JOHANNES BERSCHNEIDER**  
Dipl.-Ing. Innenarchitekt bdia,  
Architekt BDA

**Büro**  
Berschneider + Berschneider GmbH  
Architekten BDA + Innenarchitekten bdia, Pilsach  
[www.bereschneider.com](http://www.bereschneider.com)

**Büroprofil**  
Architektur + Innenarchitektur aus einem Guss: für Wohnen – Geschäft – Praxis – Laden – Öffentliche Bauten – Gastronomie – Denkmalschutz

**Auftraggeber**  
Sebastian-Xaver Rein,  
Bad Reichenhall

**Beteiligte**  
Christian Rein, Alexandra Wittl,  
Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur  
Nicole Faltenbacher,  
Arquitecto (Univ.) Monica Muñoz

**Fotos**  
Dominik Fritz, Teisendorf  
Porträtfoto Petra Kellner, Amberg